„künftig eine Beschreibung von einem Dinge „macht; so unterscheidet fein das Wesentliche vom „Zufälligen“.

Da schämte sich der Thorschreiber, und ging schweigend fort.

Zufällig ist das an einem Dinge, was daran seyn kann, aber eben nicht nothwendig seyn muß. Wesentlich hingegen dasjenige, ohne welches ein Ding nicht das, oder nicht so vollkommen ist, was es seyn soll. So ist z. E. in dieser Geschichte zum Ackermann seine nothwendige Eigenschaft, daß er grob, dumm und faul seyn müsse; ob gleich aus mancherley Ursachen es sich oft ereignet, daß er es ist.

16. Vom Nutzen des richtigen Denkens beym Ackerbau.

Wilhelm hatte einen verständigen Lehrer in der Schule gehabt. Anstatt die Kinder bloß zum Auswendiglernen von Wörtern zu zwingen, die die Kinder nicht verstehen, weil sie ihnen nicht gehörig erklärt werden, oder Dinge bedeuten, die für ihre Jahre noch zu hoch sind; hatte dieser Lehrer mit Wilhelm und den übrigen Schulkindern

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202005111106-0